

Medienstelle
Waisenhausplatz 32
3011 Bern
+41 31 638 90 90
medienstelle@police.be.ch
www.police.be.ch

Medienmitteilung

Bern, 27. Oktober 2025

Die regionale Staatsanwaltschaft Oberland und die Kantonspolizei Bern teilen mit:

Reutigen

Bauernhaus in Vollbrand

In einem Bauernhaus in Reutigen ist am Montagmorgen ein Feuer ausgebrochen. Dabei wurde niemand verletzt. Das Gebäude ist nicht mehr bewohnbar. Ermittlungen zur Brandursache und zur Höhe des Sachschadens sind im Gang.

Der Kantonspolizei Bern wurde am Montagmorgen, 27. Oktober 2025, kurz nach 6.10 Uhr, ein Brand an der Allmend in Reutigen gemeldet. Die umgehend ausgerückten Einsatzkräfte fanden ein Bauernhaus in Vollbrand vor. Das Feuer konnte schliesslich unter Kontrolle gebracht und anschliessend gelöscht werden. Ein Übergreifen der Flammen auf die umliegenden Gebäude konnte verhindert werden.

Die zwei Personen, die sich beim Brandausbruch im Haus befunden hatten, konnten sich selbstständig in Sicherheit bringen. Sie wurden vor Ort durch ein Ambulanzteam kontrolliert, mussten aber nicht hospitalisiert werden. Das Bauernhaus ist nicht mehr bewohnbar. Alternative Unterbringungsmöglichkeiten konnten mit Unterstützung der Gemeinde organisiert werden. Es befanden sich keine Tiere im Gebäude. Die betroffenen Strassenabschnitte auf der Allmend und der Simmentalstrasse mussten für die Dauer des Einsatzes gesperrt werden. Eine Umleitung wurde eingerichtet.

In Einsatz standen neben verschiedenen Diensten der Kantonspolizei Bern die Feuerwehren Spiez, Simmenfluh, Thun, die Betriebsfeuerwehr Nitrochemie Wimmis und vorsorglich zwei Ambulanzteams sowie das Care Team Kanton Bern.

Die Kantonspolizei Bern hat Ermittlungen zur Brandursache sowie zur Höhe des entstandenen Sachschadens aufgenommen.

(sw)